

Wo ein Körper ist, kann kein zweiter sein



Fülle ein Glas randvoll mit Wasser.

Gib ganz vorsichtig Salz hinein, etwa die Menge wie auf dem Bild.

Das Glas war ohne Salz randvoll mit Wasser. Es muss also überlaufen, wenn das Salz dazu kommt. Wenn du das Salz ganz langsam und vorsichtig hineingibst, läuft das Glas nicht über. Warum ist das so?

Das Salz löst sich im Wasser. Die Salzmoleküle finden Platz in den Lücken der Wassermoleküle. Daher nimmt das Gemisch nicht mehr Platz ein.



Das geht natürlich nur so lange, bis das Wasser „gesättigt“ ist und kein weiteres Salz aufnehmen kann. Funktioniert das auch mit Zucker?

Probiere unterschiedliche Materialien aus, die du im Wasser mischst.

Wie ist es mit Sand? Kann sich Sand im Wasser lösen?

